



5 Tipps für ...

... sicheres Homeschooling/digitales Lernen

Nicht nur viele Arbeitnehmer haben Corona-bedingt den Arbeitsplatz ins eigene Heim verlegt, sondern auch immer mehr Schüler und Studenten lernen vorübergehend zuhause. Unter Zeitdruck kommen Überlegungen zur IT-Sicherheit dabei häufig zu kurz. Folgende Tipps helfen Ihnen dabei, Ihren Kindern ein sicheres digitales Lernen zu ermöglichen:

5 Tipps für ... sicheres Homeschooling/digitales Lernen

- Prüfen, welche Anforderungen die von der Schule genutzten Plattformen und Programme haben (Anbieter wie Zoom, Microsofts Teams oder Skype sind datenschutzrechtlich nicht unbedenklich)
- Sicherstellen, dass die zuhause genutzten Geräte mit der aktuellsten Software arbeiten, eine Firewall installiert ist und automatische Updates erfolgen
- Eigenes Benutzerkonto für das Kind einrichten, wenn Geräte der Eltern genutzt werden; für jedes Gerät unterschiedliche Passwörter verwenden
- Mit dem Kind über den verantwortungsvollen Umgang mit persönlichen Daten (Passwörter, Anschrift, Handynummer, Name der Schule etc.) sprechen
- Den Nachwuchs davor warnen, nicht leichtfertige jede E-Mail – und vor allem nicht jeden Anhang – zu öffnen

Mehr zum Thema [IT-Sicherheit](#) bietet [PolizeiDeinPartner](#) in einer eigenen Rubrik. Der Beitrag [„Fakten, Meinung, Stimmungsmache“](#) informiert Sie über die Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen sowie damit verbundene Gefahren. In dem Artikel [„Gefälschte Wohnungsanzeigen im Internet“](#) erklären wir, wie Kriminelle die wachsende Beliebtheit von Immobilienportalen für illegale Zwecke missbrauchen. Außerdem haben wir mit einem Experten über [Sichere IT im Homeoffice](#) gesprochen.

www.PolizeiDeinPartner.de

Auf der Webseite finden Sie Antworten auf zahlreiche Fragen rund um die polizeiliche Prävention. Das Portal ist ein Angebot des VERLAG DEUTSCHE POLIZEILITERATUR GMBH (VDP), einem Tochterunternehmen der Gewerkschaft der Polizei (GdP).